



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

Klub der Wirtschaftspublizisten

Konsolidiertes Jahresergebnis 2016 der österreichischen Kreditinstitute

Vize-Gouverneur Mag. Andreas Ittner

11. April 2017

www.oenb.at

Bankgeschäft durchlebt aktuell eine Zeitenwende

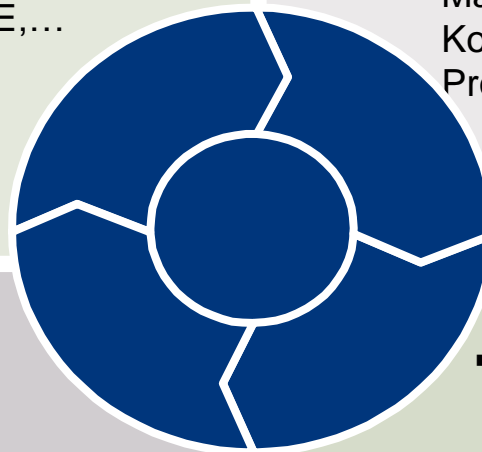
Noch nie waren Banken mit so vielen Veränderungen konfrontiert

ALLGEMEINES UMFELD

- Politische Unsicherheiten
 - Neue US-Administration (De-regulierung?)
 - Brexit, Wahlen in EEA: NL, FR, DE,...
- Geopolitische Risiken (RU, UA, TR)
- Niedrigzinsumfeld

STRUKTURELLE ENTWICKLUNGEN

- Kaum Marktberichtigungen im Bankensektor als Folge der Krise
- Margenrückgang gepaart mit starren Kostenstrukturen erhöht Druck auf Profitabilität



- Hohe Komplexität der Bankenregulierung
 - Großer Umfang des Regulativs
 - Zusammenspiel mikro-/makroprudentieller Regulierung
- Neue Abwicklungsregulierung (Gone Concern) erhöht Komplexität

REGULIERUNG

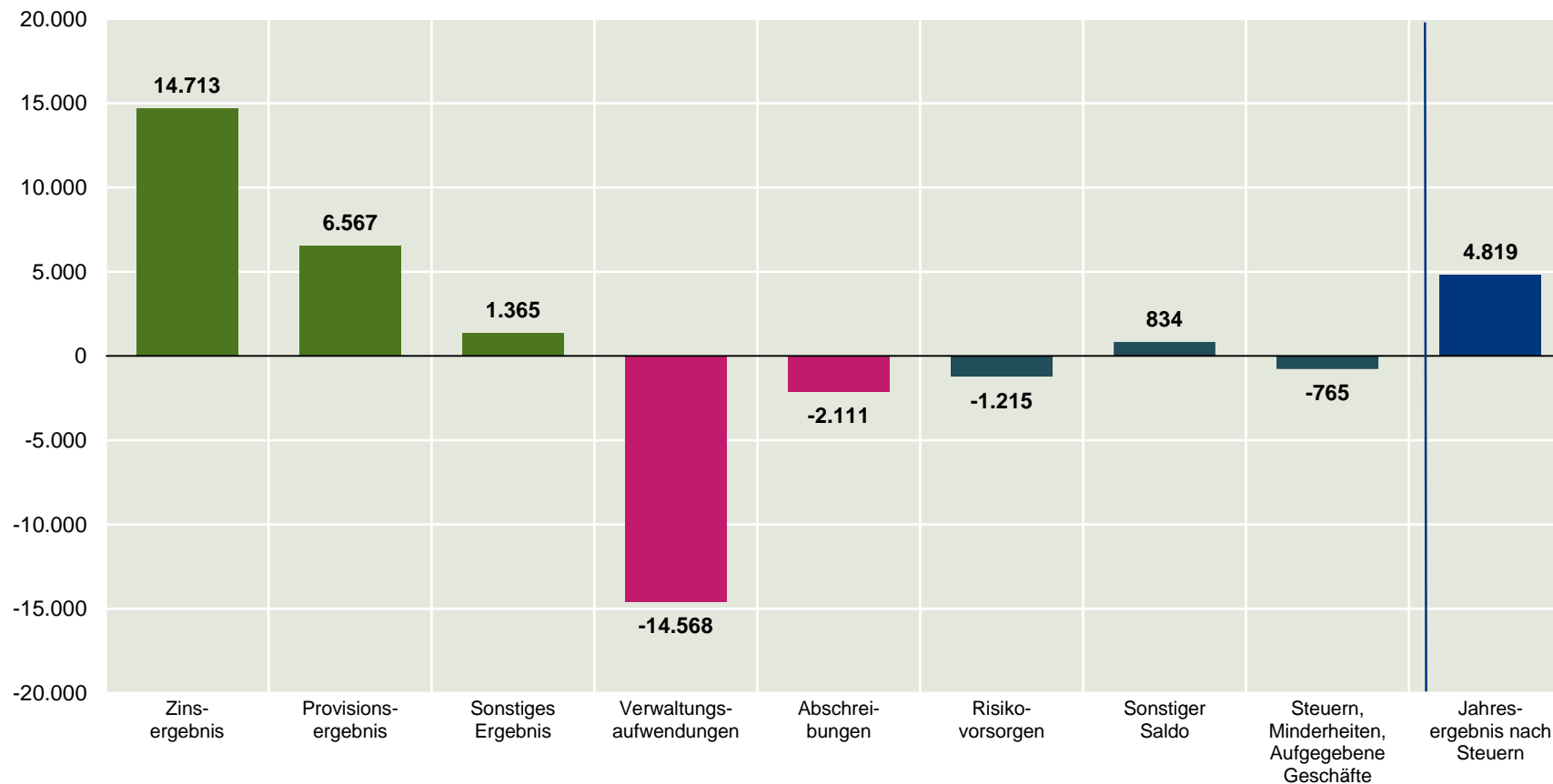
- Digitalisierung als Paradigmenwechsel und Chance
 - Neue Wettbewerber entstehen
 - Neue Technologien für Prozessautomatisierung und Produktinnovationen
- Cyberkriminalität und IT-Sicherheit

DIGITALISIERUNG

Jahresergebnis 2016

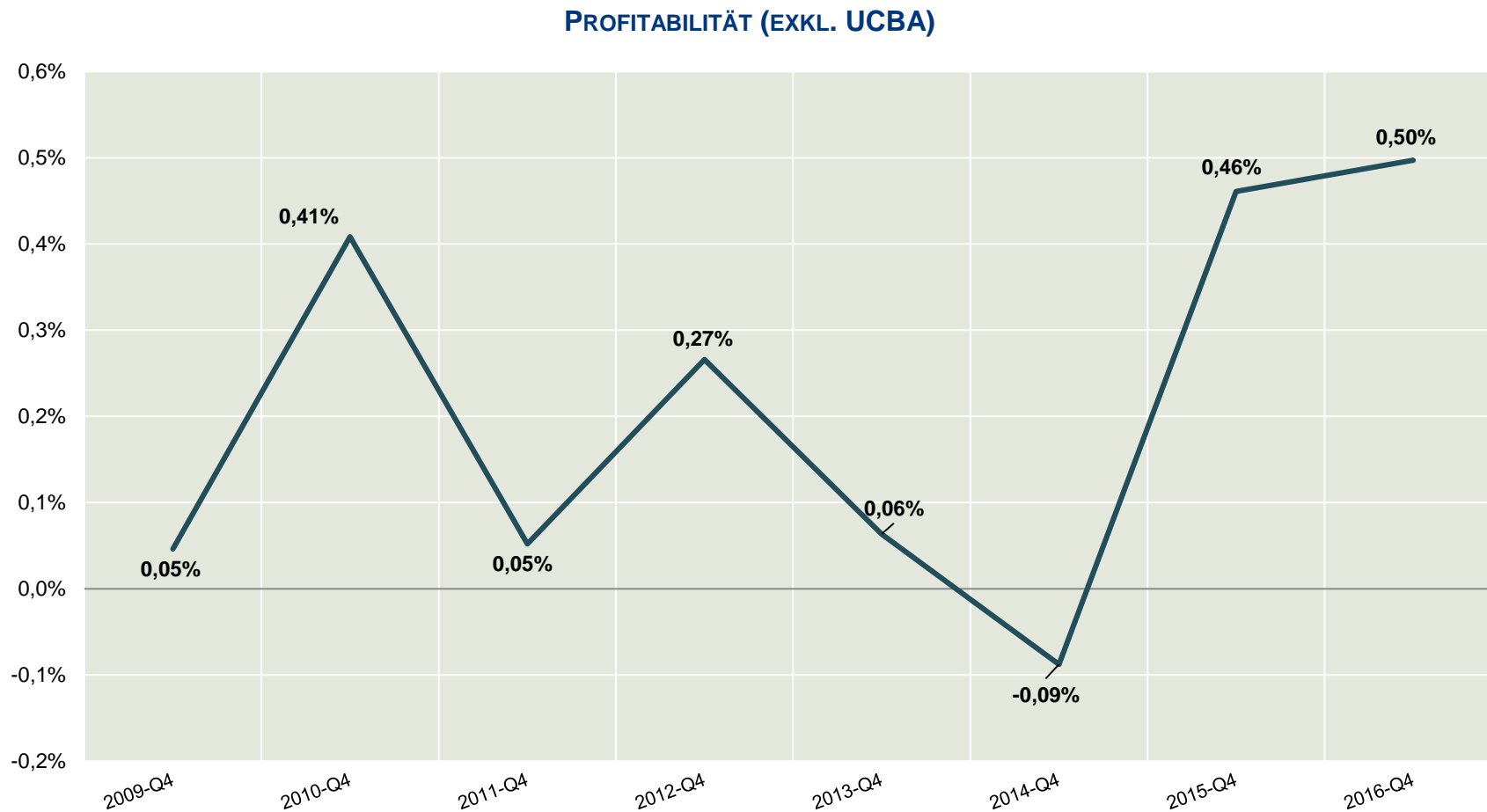
ZUSAMMENSETZUNG DES JAHRESERGEBNISSES 2016 (INKL. UCBA)

in Mio EUR



Quelle: OeNB., gem. Consolidated Banking Data (CBD)

Profitabilität zum zweiten Mal in Folge angestiegen



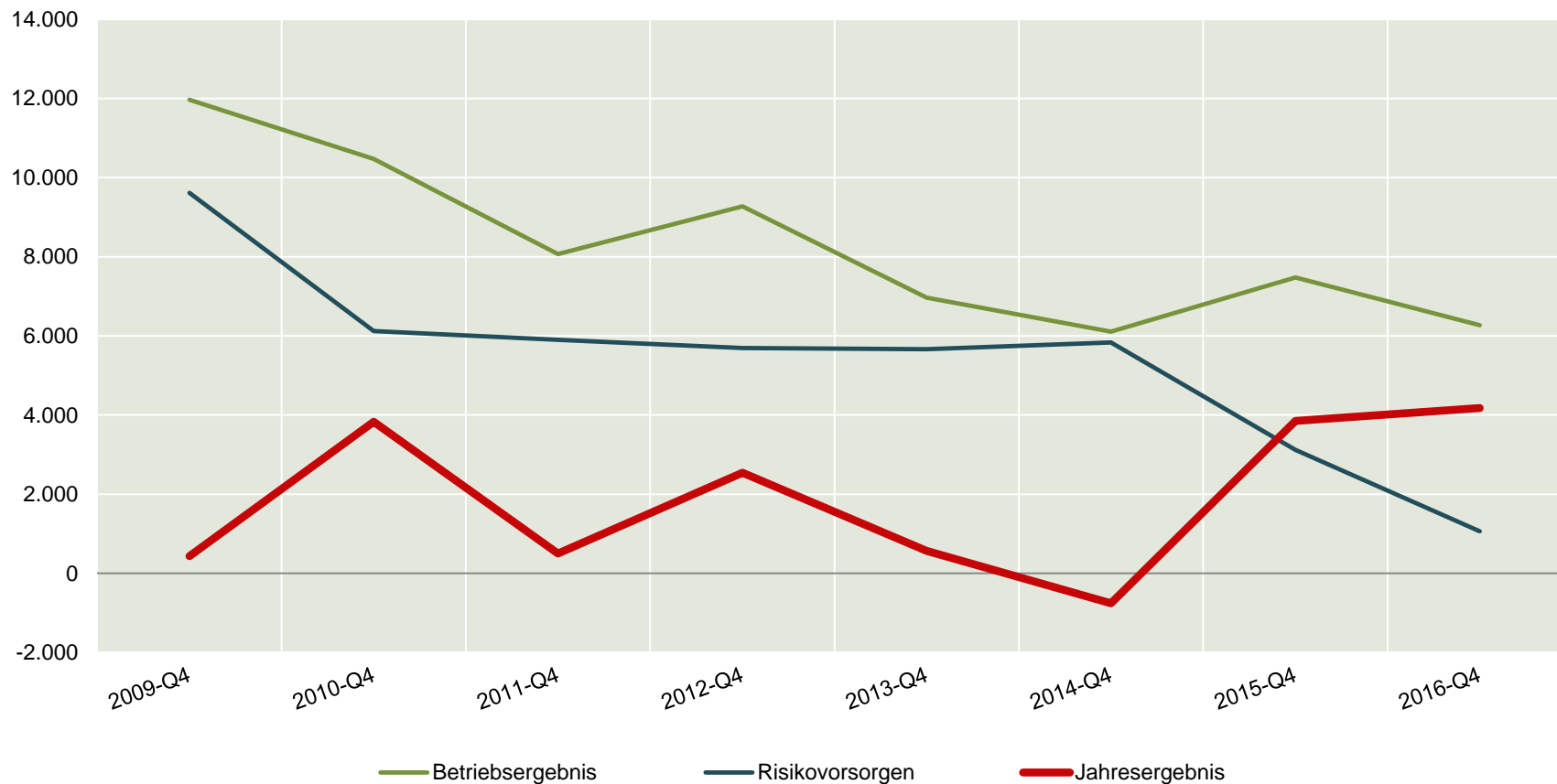
Quelle: OeNB., gem. Consolidated Banking Data (CBD)

— ROA nach Steuern

Verbessertes Jahresergebnis aufgrund abnehmender Risikovorsorgen

ENTWICKLUNG JAHRESERGEBNIS, RISIKOVORSORGEN, BETRIEBSERGEBNIS (EXKL. UCBA)

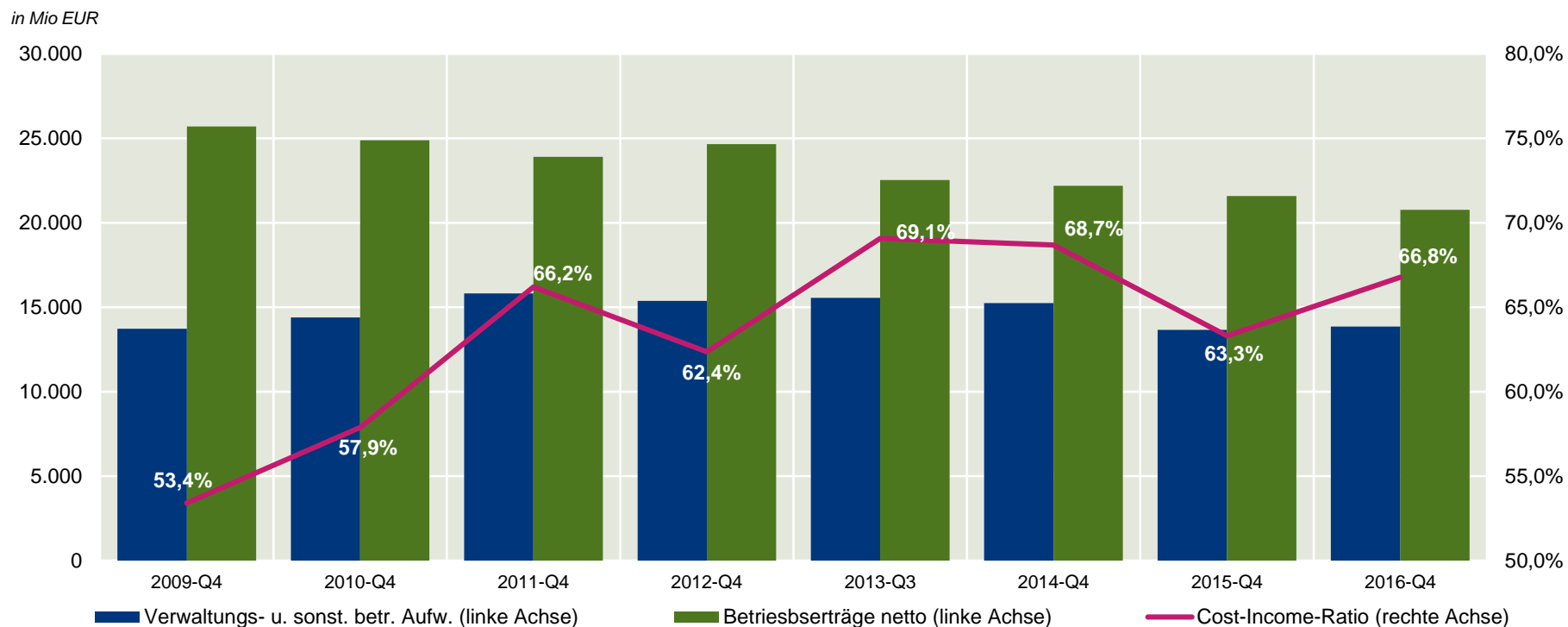
in Mio EUR



Quelle: OeNB., gem. Consolidated Banking Data (CBD)

Anhaltender Kostendruck im operativen Geschäft

COST-INCOME-RATIO* (EXKL. UCBA)



* (Verwaltungsaufwendungen + Abschreibungen von immat. Vermögen, Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien aller öst. Banken) / Betriebserträge aller öst. Banken
 Anmerkung: eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund methodologischer Änderungen in der CBD ab Q3-2014

Quelle: OeNB.

Bisher gesetzte Regulierungsmaßnahmen waren notwendig Banken brauchen für ihre Planbarkeit Regulierungssicherheit

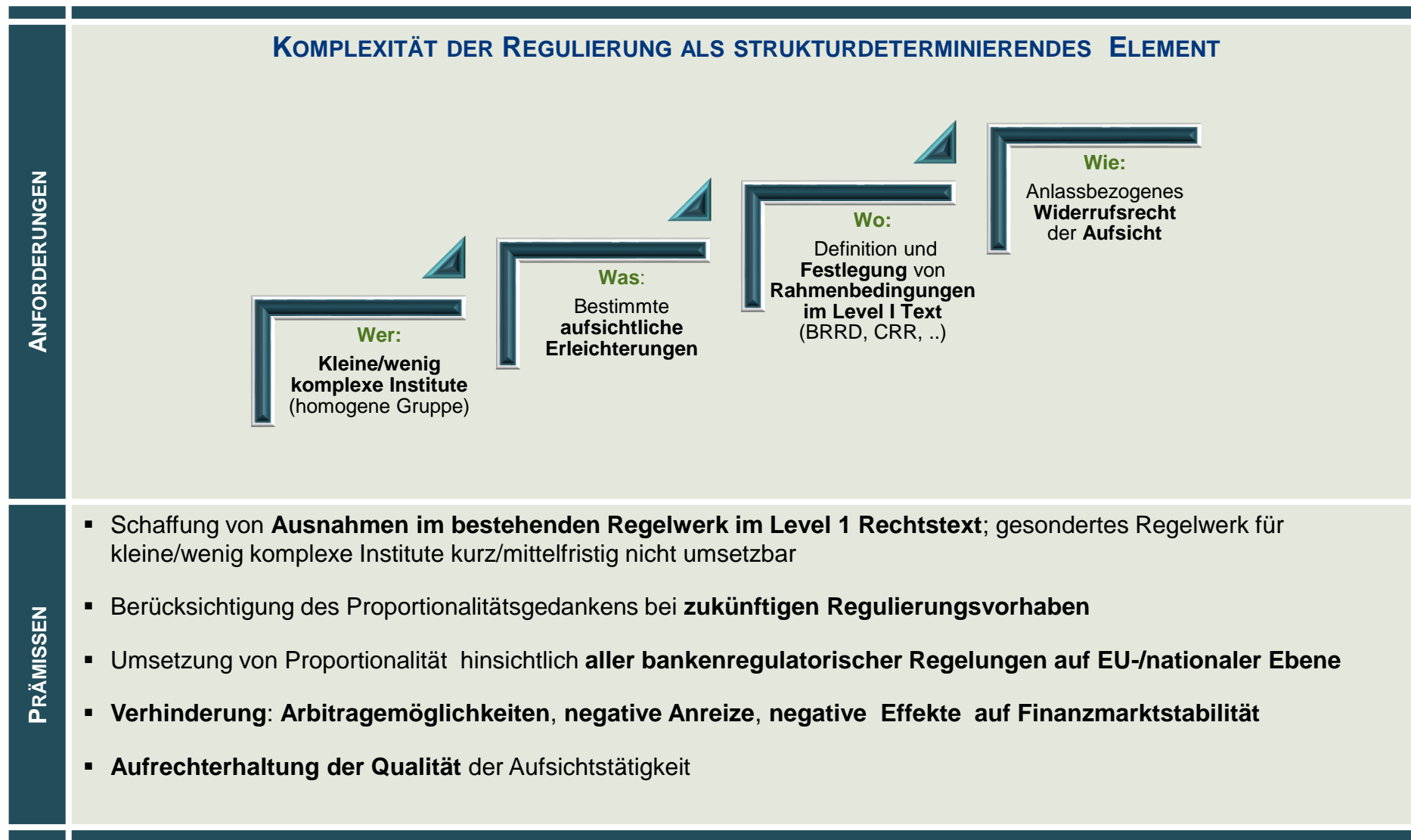
GUTE REGULIERUNG SOLLTE ...

- **Rahmen** vorgeben, anstatt jedes Detail zu regeln
- ...**vorausschauende** Aufsicht ermöglichen (Sanierungspläne, Stresstests), anstatt die Glascherben aufzusammeln
- ... Komplexität des Geschäftsmodells reflektieren → **Proportionalität** und Vielfalt, anstatt „one size fits all“
- ... **Marktdisziplin** nutzen und Abwickelbarkeit der Banken sicherstellen (Abwicklungspläne); „bail-in“ anstatt „bail -out“



Regelwerk braucht nun Konsolidierung und Proportionalität, um konsistent zu bleiben

Vorschlag zur Einführung von mehr Proportionalität für kleine Institute mit einfachem Geschäftsmodell



OeNB Bankenanalyse und -prüfung bilden das Fundament für verantwortungsvolle Aufsichtsarbeit

Aufbereite Analysen	92	135	152
	<ul style="list-style-type: none"> SREP: Aufsichtlicher Überprüfungs- und Bewertungsprozess Verwandte Analysen 	<ul style="list-style-type: none"> Sanierungspläne 	<ul style="list-style-type: none"> Follow-up: Vor-Ort-Prüfungen, Modellüberwachung, Monitoring Reports
	315	32	
	<ul style="list-style-type: none"> Ad-hoc Analysen, Deep Dives und Thematic Reviews 	<ul style="list-style-type: none"> Sektoranalysen 	
Aufsichtsgespräche	202		
	<ul style="list-style-type: none"> Managementgespräche und Gespräche mit Bankenvertretern 		
VOP Modelle	43	9	
	<ul style="list-style-type: none"> Vor-Ort-Prüfungen 	<ul style="list-style-type: none"> Modellgutachten 	

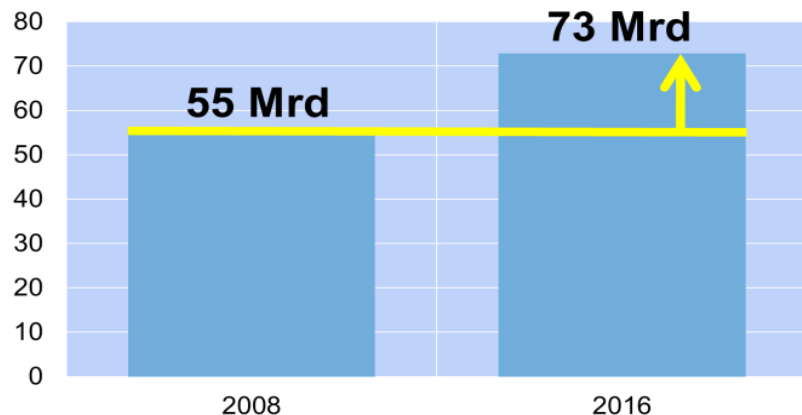


Aufsichtsarbeit fußt auf wirtschaftlichen Analysen („fact finding“)

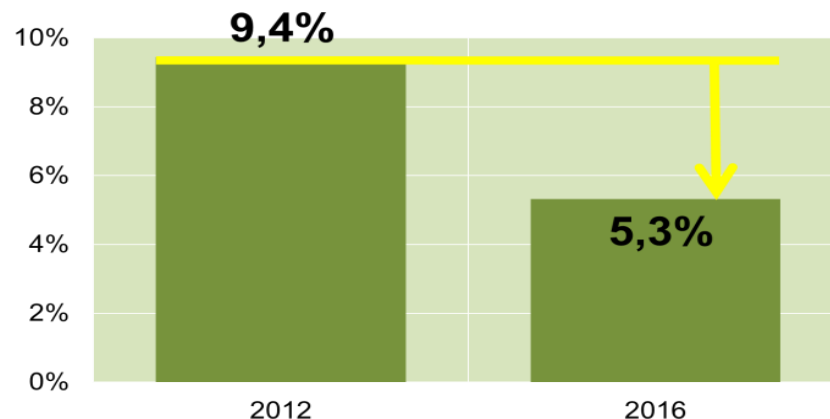
Verantwortungsvolle Entscheidungen: Nur auf Basis gewissenhaft aufbereiteter und qualitätsgesicherter Informationen

Konsequente Aufsichtsarbeit bewirkt positive Langzeitentwicklungen

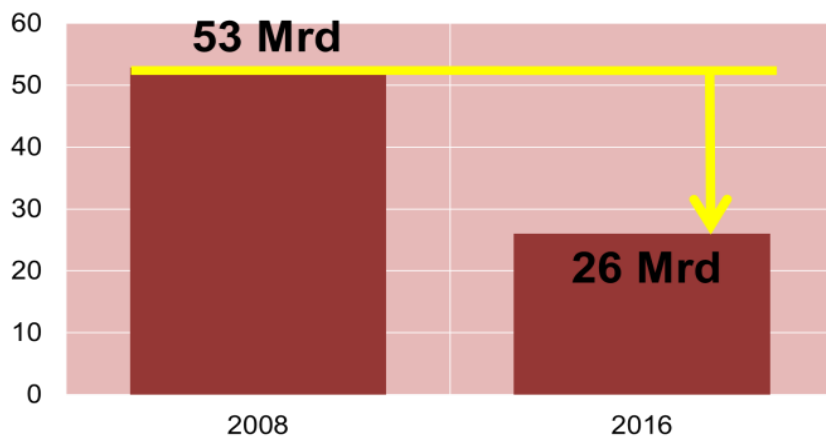
KERNKAPITAL: + 18 MRD. EUR



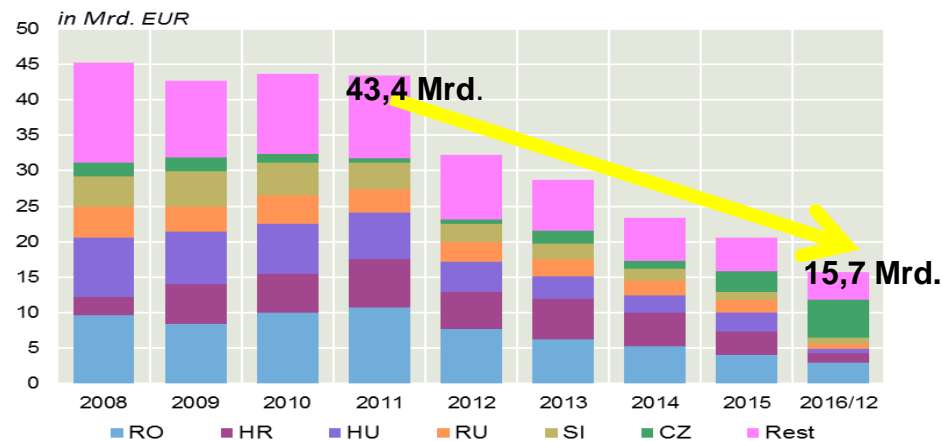
NOTLEIDENDE KREDITE: - 43,6 (-4,1 PROZENTPUNKTE)



FREMDWÄHRUNGSKREDITE: - 27 MRD. EUR



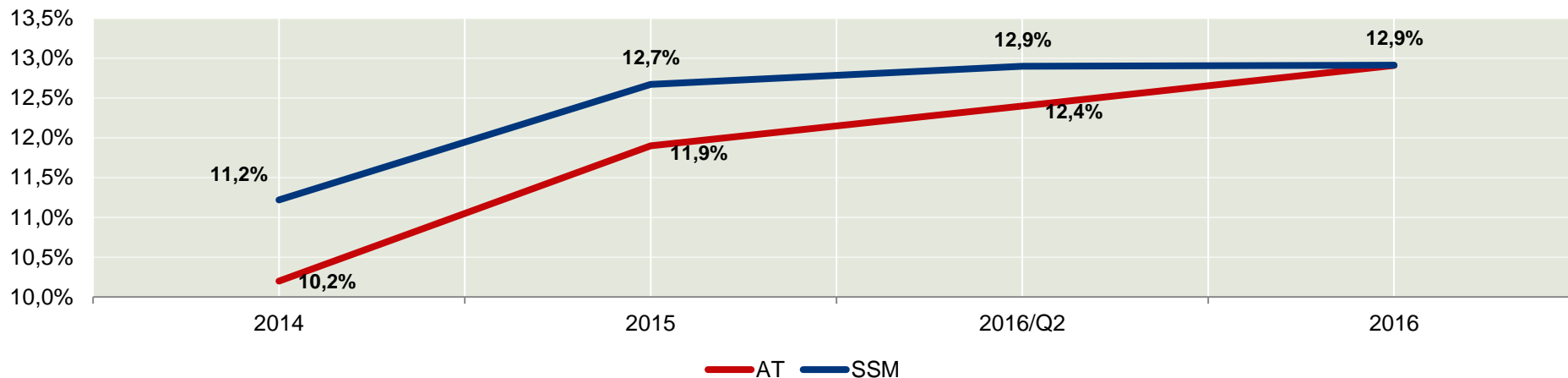
GRUPPENINTERNER LIQUIDITÄTSTRANSFER AN BANKEN IN CESEE: -27,7 MRD. EUR BZW. - 64 %



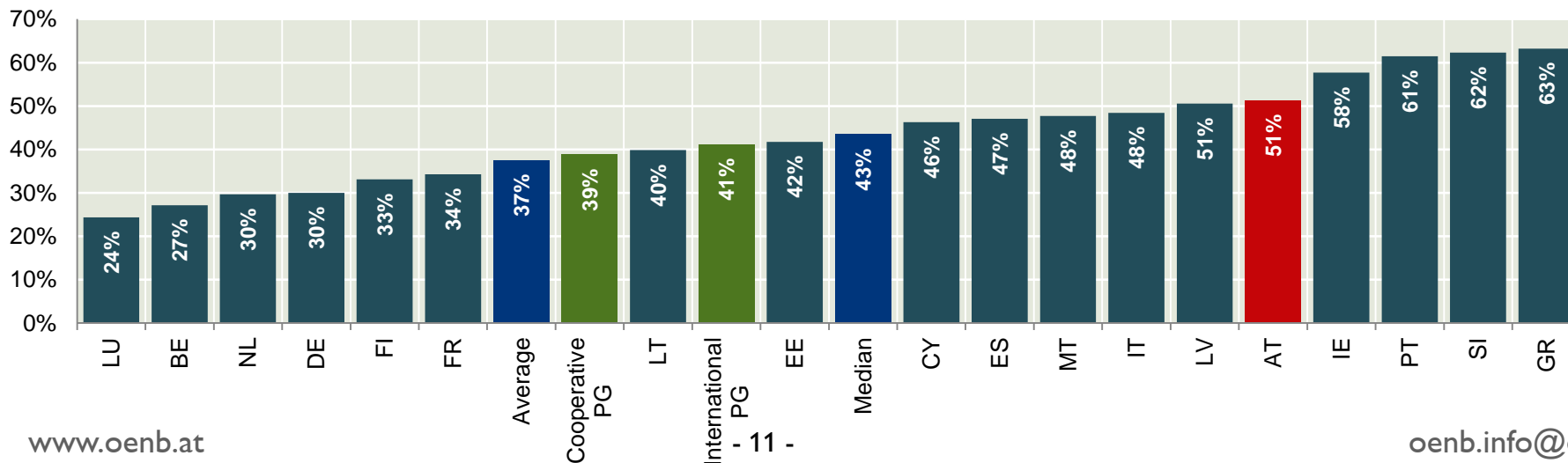
Quelle: OeNB. Liquiditätstransfer an Banken.

AT-SIs bei Kapitalisierung aktuell im SSM-Schnitt – allerdings einige Banken noch nicht ganz am Ziel, weiterer Aufbau notwendig

HARTES KERNKAPITAL - CET-1-R (FULLY LOADED): AT-SIs IM SCHNITT AUF SSM-NIVEAU

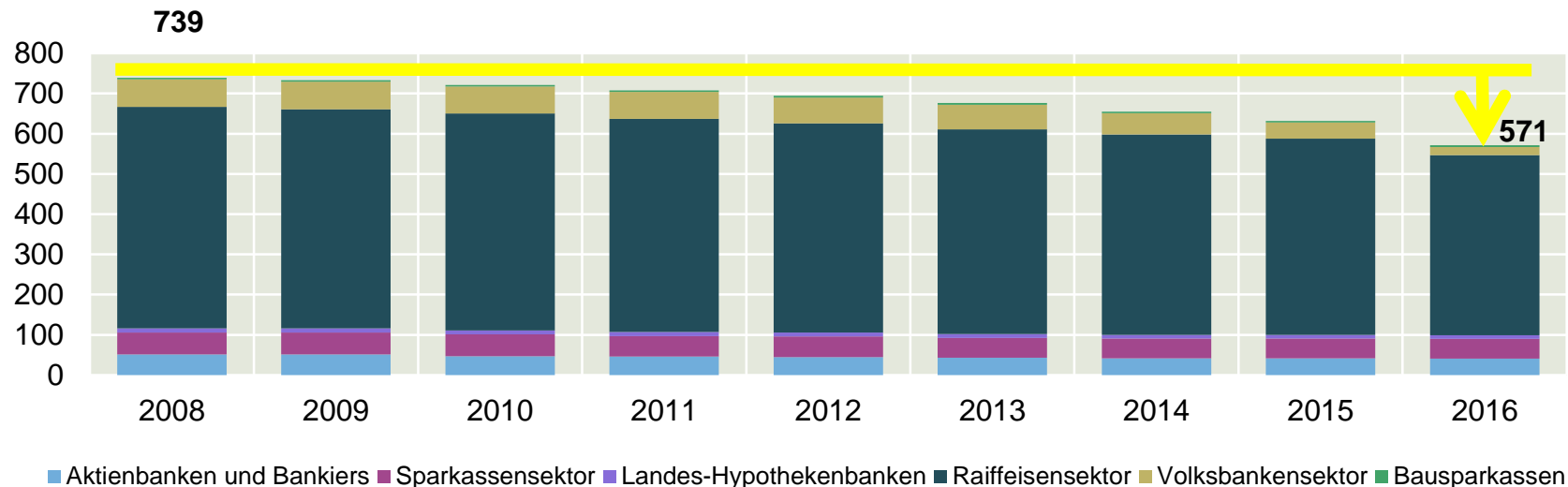


RWA -DICHTE (RWA/BS): AT-SIs DURCH MÖGLICHE "BASEL 3.5"- AUSWIRKUNGEN WENIGER BETROFFEN



Konsolidierung und Strukturanpassungen im AT-Bankenmarkt

ANZAHL DER KI UM KNAPP EIN VIERTEL SEIT 2008 UND UM KNAPP EIN DRITTEL SEIT 2000



ZUSÄTZLICHE STRUKTURANPASSUNGEN FÜHREN ZU KOMPLEXITÄTSREDUKTIONEN:

- **Hypo Alpe Adria:** bereinigt
- **UCBA:** restrukturiert
- **RZB/RBI:** verschmolzen
- **VB-Verbund:** Fusion verläuft planmäßig
- Fusionen bei LSIs

Zudem viele “nicht sichtbare” Ergebnisse

AUF BASIS DER ANALYSEERGEBNISSE INITIIERTE VERBESSERUNGEN	
Analyse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbesserte Kreditqualität durch Bilanzbereinigungen, Verkäufe und besseres Management von notleidenden Krediten. ▪ Beschränkung der Ausschüttung von Dividenden und der Auszahlung von Boni bei Instituten mit angespannter Kapitalsituation. ▪ Verbesserte Risikomessung durch Einführung neuer Modelle und Verfeinerung bestehender Modelle. ▪ Einfachere Entscheidungsprozesse, Reduktion der Komplexität und nachhaltige Verbesserung der Ertragslage durch strukturelle Bereinigungen. ▪ Weitreichende Projekte und hohe Investitionen zur Verbesserung der IT Infrastruktur und Datenqualität. ▪ Neben höherer Kapitalausstattung Erhöhung des Risikobewusstseins beim Management der Banken.
WESENTLICHE IN DEN PRÜFUNGEN IDENTIFIZIERTE PROBLEMBEREICHE	
Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Notwendigkeit weiterer Verbesserungen im Bereich des Problemkreditrisikomanagements, insbesondere bei der Früherkennung, Sanierung und Abwicklung von Problemengagements. ▪ Verbesserungsbedarf in der Datenverfügbarkeit und im Datenqualitätsmanagement in allen Risikokategorien. ▪ Verbesserungspotential in Bezug auf die Stärkung von Risikomanagementprozessen, Risikomanagementmethoden und die Etablierung klarer Entscheidungsstrukturen. ▪ Im Bereich der Modellgutachten: Unzulässige Methoden der Optimierung des Mindesteigenmittelerfordernisses.
TRIM – TARGETED REVIEW OF INTERNAL MODELS	
TRIM	<ul style="list-style-type: none"> ▪ SSM-Großprojekt zur Überprüfung des aktuellen Zustandes interner Modelle im Bereich des Kredit- und Marktrisikos; Ziele: <ul style="list-style-type: none"> □ Vorantreiben einer konformen Implementierung interner Modelle und die Harmonisierung der SSM Aufsichtspraxis □ Sicherstellung, dass Risiken korrekt modelliert werden und der Kapitalbedarf adäquat berechnet wird

Banken müssen auf die Herausforderungen reagieren

